

Schwanger

Beitrag von „Susannea“ vom 31. Juli 2020 23:12

Zitat von Vogelbeere

Aber was soll man denn im Homeoffice machen, wenn es nur Präsenzunterricht gibt?

Es gibt doch genügend andere Dinge zu tun, Schulinternes Curriculum, Bestellungen für die Fachschaften, Arbeiten vorbereiten, Arbeiten korrigieren, Unterrichtsmaterialien sichten. Stundenentwürfe schreiben und und und Du tust ja so, als ob wir Monate lang gar nicht gemacht haben.

Bei uns haben in der Homeschoolingzeit viele Dinge stattgefunden, die man sonst eher nicht schafft, die aber dringend gemacht werden müssen. Genau solche Dinge fallen dann jetzt eben im HO an.

Übrigens wie gesagt, in Berlin kann man seit ca. 40 Jahren in den Innendienst gehen ab dem 5. Monat und da gab es auch immer genügend zu tun. Solche Leute werden dann z.B. auch mal gerne bei uns zur Frauenvertretung oder zum Personalrat oder in die Personalstelle solange umgesetzt, da ist immer noch Arbeit übrig.

Zitat von Vogelbeere

Und wer soll die Stunden vor Ort dann tatsächlich unterrichten?

Wieso, du hast einfach keine Stunden, weil du nicht unterrichten darfst, das muss eben genau so im BV vom AG drin stehen.

Zitat von Vogelbeere

Mein Arzt hat von sich aus das BV angesprochen und was war bei den Ärzten aller Kolleginnen so.

Und trotzdem ist es nicht seine Aufgabe, weil du ja in der Lage bist zu arbeiten, nur dein Arbeitsplatz nicht entsprechend bist, also muss der AG dafür sorgen, dass er dir einen Arbeitsplatz beschafft, wo du arbeiten kannst und das ist nun mal dann das Homeoffice (könnte auch die Schulbücherei, das Sekretariat o.ä. sein).